



Entsorgung von Bauabfällen



Entsorgungshinweise für private Anfallstellen

Bei Baumaßnahmen fällt häufig eine Vielzahl an unterschiedlichen Abfällen an. Die Entsorgung unsachgemäß vermischter Abfälle kann sehr aufwändig und sehr teuer werden. Eine konsequente Trennung verschiedener Abfälle bereits bei der Durchführung der Maßnahme ist deshalb unbedingt notwendig. Im Bausektor kommen laufend neue Materialien zum Einsatz, so dass diese Entsorgungshinweise nicht abschließend sind.

1. Bauschutt

Unter Bauschutt versteht man ausschließlich rein mineralische Abfälle, wie Ziegel, Mauerwerk, Beton, Fliesen und Sanitärkeramik. Bauschutt kann bei privaten Bauschuttentsorgern entsorgt werden (Adressen: siehe Rückseite). Manche Gemeinden bieten für ihre Bürger eine Annahme von Bauschuttkleinmengen an den Wertstoffhöfen an. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrer Gemeinde.

2. Gipskartonplatten, Gipsfaserplatten (Rigips, Fermacel,...)

Diese Platten können nicht zusammen mit Bauschutt entsorgt werden. Eine Entsorgung am Abfallwirtschaftszentrum in Hofstetten ist möglich. Die Entsorgungskosten für reine Gipskarton- bzw. Gipsfaserplatten betragen 150 € pro Tonne, Verbundplatten kosten 210 € pro Tonne.

3. Gasbeton, Porenbetonsteine (Ytong,...)

Diese Abfälle dürfen nicht zusammen mit Bauschutt entsorgt werden. Sie können auf dem Abfallwirtschaftszentrum in Hofstetten entsorgt werden. Die Gebühr beträgt 150,00 €/t.

4. Künstliche Mineralfasern (Glaswolle, Steinwolle usw.)

Künstliche Mineralfaserabfälle können am Abfallwirtschaftszentrum in Hofstetten entsorgt werden. Dort ist die Annahme nur möglich, wenn die Abfälle in speziellen staubdichten, reißfesten Säcken angeliefert werden. Die Säcke dürfen maximal 1,5 cbm groß sein. Diese Säcke können Sie am Abfallwirtschaftszentrum kaufen.

Die Entsorgung der Mineralfaserabfälle kostet 310,00 €/t.

Weitere Informationen finden Sie auf unserem Infoblatt zur Entsorgung von Mineralfaserabfälle unter www.abfallberatung-landsberg.de.

5. Asbestzement (Eternit)

Bei Asbestzementabfällen handelt es sich in der Regel um Dachplatten, Fassadenverkleidungen oder Blumenkästen. Bei unsachgemäßem Umgang mit diesen Abfällen können krebserregende Asbestfasern freigesetzt werden. Bitte informieren Sie sich unbedingt über den richtigen Umgang mit Asbestzement vor einem Ausbau.

Asbestzementabfälle können am Abfallwirtschaftszentrum Hofstetten entsorgt werden. Eine Annahme ist nur möglich, wenn die Abfälle vorher in für asbesthaltige Abfälle zugelassene Säcke mit Aufschrift „Asbest“ verpackt wurden und die Säcke staubdicht verschlossen wurden. Die Säcke können Sie auch am Abfallwirtschaftszentrum kaufen. Die Entsorgungsgebühr beträgt 150,00 €/t.

Die Anlieferung dieser Abfälle ist nur Montag – Freitag von 8:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:00 Uhr – 15:30 Uhr möglich.

Weitere Information zur Entsorgung von Asbestzement finden Sie auf unserem Infoblatt zur Entsorgung von Asbestzementabfällen unter www.abfallberatung-landsberg.de.

6. Fenster/ Türen

Fensterrahmen und Türen ohne Glas können am Abfallwirtschaftszentrum in Hofstetten entsorgt werden. Die Gebühr für Rahmen und Türen aus Holz beträgt 60,00 €/t, Rahmen und Türen aus Kunststoff kosten 210,00 €/t.

Fensterglas kann am Abfallwirtschaftszentrum in Hofstetten und am Recyclinghof in Kaufering getrennt vom Rahmen kostenfrei abgegeben werden. Altfenster und Türen sind kein Sperrmüll.

Nicht ausgeglaste Fenster und Türen können nur zu einer Gebühr von 210,00 €/t angenommen werden.

7. Holzabfälle

Bauholz und Holzabfälle von Umbaumaßnahmen (z.B. Türen, Türrahmen, Parkettböden, Laminat, Fensterläden) können am Abfallwirtschaftszentrum zu einer Gebühr von 60,00 €/t abgegeben werden.

Diese Holzabfälle sind kein Sperrmüll.

Bitte liefern Sie die Holzabfälle, die mit Holzschutzmitteln für den Außenbereich behandelt wurden, imprägnierte Hölzer, Fenster und Außentüren getrennt von den anderen Holzabfällen an.

Bahnschwellen und Telefonmasten sind Sonderabfall. Bitte setzen Sie sich mit der Abfallberatung in Verbindung.

8. Problemstoffe

Bei Baumaßnahmen anfallende Problemstoffe, wie Bitumendichtmasse, Holzschutzmittel, Kleber, PU-Schaumdosen können in haushaltsüblichen Mengen am Abfallwirtschaftszentrum in Hofstetten kostenlos abgegeben werden. Die Gebindegröße darf 20 Liter nicht überschreiten.

9. Altmetalle

Altmetalle wie Heizkörper, Armaturen, Kabelschrott, Leitungsrohre, Geländer, größere Beschläge können an jedem Wertstoffhof und am Abfallwirtschaftszentrum in Hofstetten abgegeben werden. Die Entsorgung ist kostenlos.

Öltanks müssen vollständig restenleert, trocken, gereinigt und zerkleinert sein. Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an eine Tankreinigungs- bzw. Tankschutzfirma.

Vollständig entleerte Ölöfen ohne Schamottsteine können ebenfalls kostenlos an jedem Wertstoffhof entsorgt werden. Die Schamottsteine werden am Abfallwirtschaftszentrum Hofstetten für 150 €/t angenommen.

10. Verpackungsabfälle

Verpackungen aus Papier und Pappe können an allen Wertstoffhöfen im Landkreis, in die Papiertonne und am Abfallwirtschaftszentrum in Hofstetten entsorgt werden.

Vollständig entleerte, saubere Papiersäcke von Zement, Fugenkleber usw. können zusammen mit Papier entsorgt werden, bei sauberen Säcken mit Kunststoff-Inlay muss der Kunststoffsack entfernt werden. Verschmutzte Säcke und Säcke mit Restinhalt sind Restmüll.

Andere Verpackungsabfälle nach Möglichkeit zurück an den Lieferanten geben.

Verpackungsabfälle aus Kunststoff und Verbundstoffen können auch in die Gelben Tonnen entsorgt werden, wenn Sie bei einem Dualen System lizenziert sind (bei Fragen über die Zulässigkeit der Entsorgung über die Gelben Tonnen wenden Sie sich bitte an das zuständige Entsorgungsunternehmen: Fa. Kühl, Tel. 0800 40 200 40, LL.GelbeTonne@kuehl-gruppe.de)

11. Weitere Abfälle, die bei Baumaßnahmen anfallen

- Heraklithplatten, Holzfaserplatten
- Dämmplatten aus Styropor
- andere Dämmmaterialien oder Dämmplatten, Verbundplatten ohne Mineralfasern
- Bitumenpappe oder Bitumenpapier, Dachbahnen in geringen Mengen
- PVC- oder Linoleumböden
- Korkböden
- Jalousien aus Kunststoff
- Abdeckfolien
- Tapeten
- Dispersionsfarben
- Öltank aus Kunststoff (vollständig entleert, gereinigt und maximale Seitenlänge 1 Meter)
- Kehrricht (Baustellenkehrricht am besten in die Mülltonne entsorgen)

Diese Abfälle können als brennbarer Restmüll am Abfallwirtschaftszentrum in Hofstetten gegen eine Gebühr von 210,00 €/t abgegeben werden.

Glasbausteine werden für 150 €/t angenommen.

Verbundplatten mit Mineralfasern kosten 310 €/t.

Kleinmengen bitte in die Mülltonne entsorgen.

Diese Abfälle sind kein Sperrmüll und können nicht mit der Sperrmüllkarte entsorgt werden.

12. Dem Landkreis bekannte Bauschuttentsorger:

Die Auflistung gibt den Kenntnisstand der Kommunalen Abfallwirtschaft des Landkreises Landsberg am Lech wieder und basiert auf Informationen der einzelnen Firmen. Bitte nehmen Sie **vor** einer Anlieferung Kontakt mit den Firmen auf und informieren Sie sich über die aktuellen Annahmebedingungen und Preise.

<p>BSE Ditsch Bauschutt-Entsorgungs GmbH Deponie Walleshausen Kaltenberger Str. 21 82269 Walleshausen Tel.: 08206-9600-0 inof@ditsch-bau.de www.ditsch-bau.de</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Beton, • Ziegel, • Fliesen, • Keramik, • Aushub • Holz <p>auch Containerdienst</p>
<p>Lachmayr GmbH Hauptstr. 1 86949 Schöffelding Tel.: 08193-6183 Fax: 08193-4382 post@lachmayr-gmbh.de www.lachmayr-gmbh.de</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Betonbruch, Ziegelbruch • Straßenaufbruch, • Gasbeton, Porenbeton, • Fliesen, • Rigipsplatten, • Heraklith, • Wurzelstöcke, • Strauchschnitt, • Altholz, • Aushub auch mit Humus und mit Grassoden
<p>Lang + Haberstock Niederhofener Str. 30 86972 Altenstadt Tel. 08861-4137</p>	<p>weitere Informationen bitte telefonisch erfragen</p>
<p>Result Recycling GmbH Co.KG Annahme in Kaufering, Iglinger Str. Lechwiesenstr. 9 86899 Landsberg Tel. 08191-915925-0 info@result-recycling.de www.result-recycliing.de</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Boden (Aushub, Humus, Mutterboden auch mit Grassoden,..) • Betonbruch • Bauschutt (Ziegel, Mauerwerk, Keramik,...)
<p>RK Umwelt GmbH Buchloer Str. 8 86899 Landsberg am Lech Tel. 08191-3209-0 http://www.rkumwelt.de/unternehmen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Betonbruch <p>auch Containerdienst</p>

Weitere Fragen richten Sie bitte an:

Abfallberatung des Landkreises Landsberg am Lech

Tel. 08191/129-1481

Fax. 08191/129-5481

abfallwirtschaft@LRA-LL.bayern.de

www.abfallberatung-landsberg.de

Stand September 2020